

7000 Mal HERR Bibelwissenschaftliche Perspektiven

Vortragsreihe: Die Übersetzung des Gottesnamens in der BasisBibel

27. April 2022

18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Tagungsort: online

Program



© adobestock / jorisvo

Das Tetragramm aus den vier Konsonanten JHWH bezeichnet in der hebräischen Bibel den Gottesnamen, der als unaussprechlich gilt. Die 2021 erschienene BasisBibel übersetzt es durchgehend mit HERR – und löste damit eine Kontroverse aus, die wir gemeinsam mit Evangelische Frauen in Deutschland e.V. und der Universität Oldenburg in dieser zweiteiligen Veranstaltung aufnehmen wollen. Die BasisBibel ist eine neue Übersetzung, die sich in besonderer Weise durch ihre Verständlichkeit und eine klare und prägnante Sprache auszeichnet. Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland empfiehlt sie in Ergänzung zur Lutherbibel vor allem für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie für die „Erstbegegnung mit der Bibel“.

Die Übersetzung des Tetragramms, das für die Unaussprechlichkeit des Gottesnamens steht, stellt eine zentrale theologische Herausforderung dar. In den meisten evangelischen Bibeln ist JHWH mit „HERR“ übersetzt, jüdisch-rabbinische Übersetzungen lauten „ha-Schem“ „ha-Makom“ oder „DU“ und „ER“ (jeweils in Kapitälchen). Die Bibel in gerechter Sprache bietet verschiedene Möglichkeiten an: Adonaj, der Ewige, die Ewige, Schechina, GOTT, Ich-bin-da, der Name, der Lebendige, die Lebendige, ErSie etc.

Ziel des ersten Teils der Veranstaltung ist, dieses „Herzstück der Theologie“ näher zu beleuchten und die Argumente für die je verschiedenen Annäherungen an das Tetragramm zu präsentieren. Dabei soll deutlich werden, warum sich die Herausgeber*innen der BasisBibel für die Übersetzung „HERR“ entschieden haben - und welche Kritik sich daran anschließt.

Im Gespräch sind:

Prof. Dr. Egbert Ballhorn, *Katholische Theologie Altes Testament, TU Dortmund*

Dr. Christoph Rösel, *Deutsche Bibelgesellschaft*

Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg, *Jüdische Gemeinde Hameln*

Prof. Dr. Claudia Janssen, *Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel*

Prof. Dr. Andreas Krebs, *Universität Bonn*

Moderation: Christian Staffa

Tagungsleitung

Dr. Christian Staffa, *Evangelische Akademie zu Berlin*

Dr. Eske Wollrad, *Evangelische Frauen in Deutschland e.V.*

Dr. Dominik Gautier, *Carl von Ossietzky Universität Oldenburg*

Tagungsorganisation

Anne Eichhorst, *Evangelische Akademie zu Berlin*

eichhorst@eaberlin.de

Anmeldung

unter www.eaberlin.de

Die AGB der Evangelischen Akademie zu Berlin finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.eaberlin.de/service/agb>
Diese Veranstaltung wird ganz oder teilweise mit Bild und Ton aufgezeichnet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bild- und Tonmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters eingesetzt werden darf.